

T 5862

Elektrische Stellventile Typ 3260/3374

Pneumatische Stellventile Typen 3260/3372, 3260-1, 3260-7

Durchgangsventil Typ 3260

Anwendung

Stellventile mit Durchgangsventilen für den Anlagenbau und die Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik

DN 65 bis 150 · PN 16 · bis 150 °C

Besondere Merkmale:

- Typ 3260 als Durchgangsventil
- Zusammenbau Ventil und Antrieb: formschlüssig
- Durchgangsventil Typ 3260 als Sonderausführung für Öle bis DN 125
- Ventile zur Absicherung von Flächenheizungen nach DIN 4747 auch mit elektrischen Stellantrieben mit Sicherheitsfunktion kombinierbar

Ausführungen

Elektrische Stellventile mit Typ 3260 als Durchgangsventil		
Typ 3260/3374 ¹⁾	PN 16	DN 65 bis 150
Pneumatische Stellventile mit Typ 3260 als Durchgangsventil		
Typ 3260/3372	PN 16	DN 65 bis 150
Typ 3260-1	PN 16	DN 65 bis 80
Typ 3260-7 ²⁾	PN 16	DN 65 bis 80

¹⁾ Elektrische Antriebe mit Sicherheitsfunktion Typ 3374-25/-35

²⁾ Pneumatischer Antrieb geeignet für den integrierten Stellungsregleranbau

Ebenfalls lieferbar:

- Dreiwegeventil Typ 3260, vgl. Typenblatt ► T 5861



Bild 1: Typ 3260/3374



Bild 2: Typ 3260-1

Wirkungsweise (Bild 4)

Das Ventil wird in Pfeilrichtung gegen die Schließrichtung des Kegels (3) durchströmt. Die Stellung des Ventilkegels bestimmt den Strömungsquerschnitt zwischen Kegel (3) und Sitz (2). Die Verstellung des Kegels erfolgt durch Änderung des auf den Antrieb wirkenden Stellsignals.

Die Kegelstange (6) ist formschlüssig mit der Antriebsstange (8.1) verbunden und durch eine EPDM- oder FKM-Dichtung abgedichtet.

Sicherheitsstellung

Bei Kombination des Durchgangsventils mit einem Antrieb mit Sicherheitsstellung hat das Stellventil zwei unterschiedliche Stellungen, die bei Ausfall der Versorgungsspannung wirksam werden:

Antriebsstange ausfahrend

- Durchgangsventil schließt im Sicherheitsfall

Antriebsstange einfahrend

- Durchgangsventil öffnet im Sicherheitsfall

Elektrische Antriebe

Der elektrische Antrieb Typ 3374 kann als Dreipunkt oder in der Ausführung mit Stellungsregler mit Signalen von 0(4) bis 20 mA bzw. 0(2) bis 10 V angesteuert werden. Wahlweise lassen sich verschiedene elektrische Zusatzgeräte einbauen. Die Typen 3374-25 und 3374-35 verfügen über eine Sicherheitsfunktion, vgl. Tabelle 4.

Einzelheiten zu den elektrischen Antrieben vgl. Typenblätter

► **T 8331:** Elektrischer Antrieb Typ 3374

Pneumatische Antriebe

Die pneumatischen Antriebe der Typen 3271 und 3277 sowie der elektropneumatische Antrieb Typ 3372 arbeiten mit unterschiedlichen Stellsignalen, vgl. Tabelle 5.2.

Alle Antriebe sind für die Sicherheitsstellung „Antriebsstange ausfahrend (FA)“ oder „Antriebsstange einfahrend (FE)“ lieferbar.

Typ 3277 ist geeignet für den integrierten Stellungsregleranbau. Es lassen sich wahlweise auch verschiedene andere Zusatzgeräte einbauen.

Antriebe der Typen 3271 und 3277 werden wahlweise mit Handverstellung geliefert.

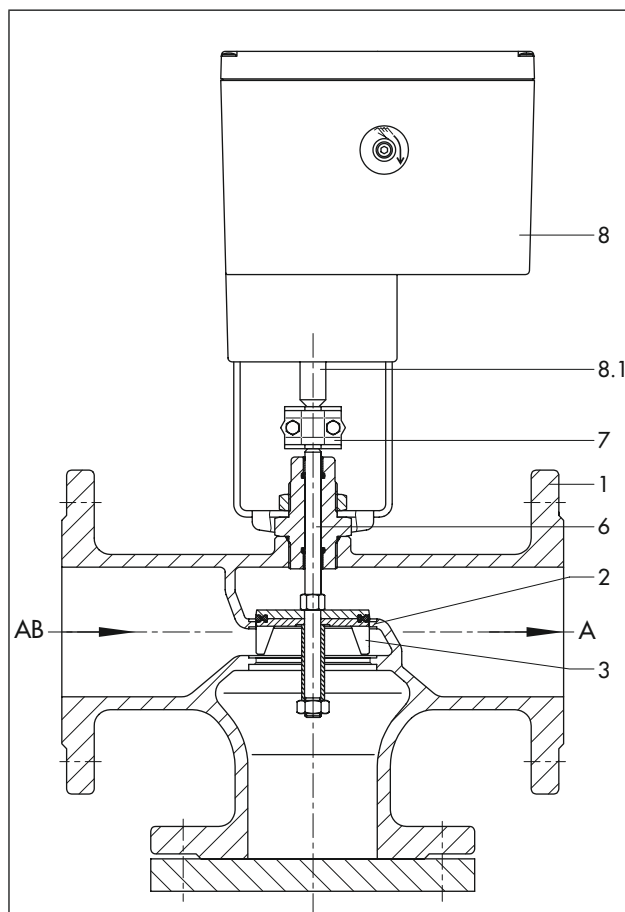
Einzelheiten zu den pneumatischen Antrieben vgl. Typenblatt

► **T 8310-1:** Pneumatische Antriebe Typen 3271 und 3277

Einbau des Stellventils

Die Einbaulage ist beliebig, jedoch dürfen die elektrischen Antriebe nicht hängend montiert werden.

Es ist darauf zu achten, dass die Umgebungstemperatur an der Einbaustelle den für den jeweiligen Antrieb zulässigen Grenzwert nicht über- oder unterschreitet.



- | | |
|-----|---|
| 1 | Ventilgehäuse |
| 2 | Sitz |
| 3 | Kegel |
| 6 | Kegelstange |
| 7 | Kupplung zwischen Antriebs- und Kegelstange (zugleich Hubanzeige) |
| 8 | Antrieb |
| 8.1 | Antriebsstange |

Bild 3: Wirkungsweise Typ 3260/3374

Bestelltext

Stellventil Typ ... mit Typ 3260 als Durchgangsventil:

3260/3374-..., 3260/3372, 3260-1, 3260-7

- Nennweite: DN ...
- K_{VS} -Wert: ...
- Sonderausführung für Öle: ja, nein

Weitere Angaben zum elektrischen Antrieb

- Ansteuerung: Dreipunkt, Stellungsregler
- Versorgungsspannung ...
- Elektrische Zusatzeinrichtung ...

Weitere Angaben zum pneumatischen Antrieb

- Wirkfläche: ...
- Nennsignalbereich: ...
- Sicherheitsstellung: FA, FE

Tabelle 1: Technische Daten

Durchgangsventil Typ 3260						
Nennweite	DN	65	80	100	125	150
Nenndruck	PN	16				
Zulässiger Temperaturbereich	°C	5 bis 150				
Kegelabdichtung		weich dichtend				
Leckage-Klasse nach DIN EN 60534-4		Kl. IV ($\leq 0,01$ % vom K_{VS} -Wert)				
Nennhub	mm	15		30		

Tabelle 2: Werkstoffe (Werkstoff-Nr. nach DIN EN)

Durchgangsventil Typ 3260	
Ventilgehäuse und Sitz	Grauguss EN-GJL-250 (GG-25)
Kegel	Messing · CC754 · CW617
Kegelstange	korrosionsfreier Stahl · 1.4305
Sitz-Kegel-Dichtung	EPDM (Standard) · FKM (Sonderausführung bis DN 125)
Stangenabdichtung	EPDM-Dichtungsring
Sonderausführung für Öle (bis DN 125)	FKM-Dichtung
Säulenjoch	vgl. Antrieb

Tabelle 3: Übersicht: Nennweiten, K_{VS} -Werte und Sitz-Ø

Durchgangsventil Typ 3260						
Nennweite	DN	65	80	100	125	150
K_{VS} -Wert		60	80	160	250	320
Sitz-Ø	mm	70	70	100	130	130
Nennhub	mm	15	15	30	30	30

Tabelle 4: Kombinationsmöglichkeiten

Durchgangsventil Typ 3260/Antrieb								
Typ	Sicherheitsfunktion: Antriebsstange		Einzelheiten vgl.	Nennweite DN				
	ausfahrend	ein-fahrend		65	80	100	125	150
Elektrische Antriebe								
3374-11	–	–	▶ T 8331	•	•	–		
3374-10	–	–		•	•	•	•	•
3374-25 ¹⁾	•	–		•	•	•	•	•
3374-35 ¹⁾	–	•		•	•	•	•	•
Pneumatische Antriebe								
3372	•	•	▶ EB 8313	•	•	•	•	•
3271 ¹⁾	•	•	▶ T 8310-1	•	•	–	–	–
3277 ¹⁾	•	•		•	•	–	–	–

¹⁾ Durchgangsventil Typ 3260 in Kombination mit diesen Antrieben mit Säulenjoch:
 DN 65 bis 80: Bestell-Nr. 1890-8696
 DN 100 bis 150: Bestell-Nr. 1400-8822

Tabelle 5: Zulässige Differenzdrücke (alle Drücke in bar)

Der angegebene Differenzdruck kann durch das Druck-Temperatur-Diagramm begrenzt werden.

Tabelle 5.1: Elektrische Stellventile Typ 3260/...

Antrieb Typ	3374-11 ¹⁾	3374-10 ¹⁾	3374-25/-35
K_{VS} -Werte	Δp bei $p_2 = 0$ bar		
60	4,0	4,0	4,0
80	4,0	4,0	4,0
160	–	2,8	1,9
250	–	1,7	1,1
320	–	1,7	1,1

¹⁾ Beim Einsatz von Antrieben mit Stellungsregler in der Ausführung als Schnellläufer reduziert sich der maximale Differenzdruck auf 50 %.

Tabelle 5.2: Pneumatische Stellventile Typ 3260/...

Antrieb Typ	3372				3271 und 3277			
Antriebsfläche ⁴⁾ cm ²	120	120 ²⁾	350 ²⁾	350 ³⁾	175v2	175v2	350	350
Nennsignalbereich ¹⁾ min. bar	1,4	2,1	0,8	0,9	0,6	1,3	0,4	0,6
max. bar	2,3	3,3	1,3	1,65	3,0	2,9	2,0	3,0
maximaler Zulufdruck bar	4,0	5,0	2,3	2,5	3,7	4,3	2,5	3,7
K_{VS} -Werte	Δp bei $p_2 = 0$ bar							
60	3,8	4,0	–	–	2,1	4,0	3,0	4,0
80	3,8	4,0	–	–	2,1	4,0	3,0	4,0
160	–	–	3,1	3,1	–	–	–	–
250	–	–	1,8	1,8	–	–	–	–
320	–	–	1,8	1,8	–	–	–	–

¹⁾ Andere Nennsignalbereiche nur auf Anfrage

²⁾ Antriebsstange ausfahrend

³⁾ Antriebsstange einfahrend

⁴⁾ Antriebe vom Typ 3271 und Typ 3277 mit durchgehender Membran sind gekennzeichnet durch den Zusatz v2 bei der Antriebsflächenangabe (z. B. 175v2 cm²).

Tabelle 6: Maße und Gewichte**Tabelle 6.1:** Durchgangsventil Typ 3260

	DN	65	80	100	125	150
Baulänge L1	mm	290	310	350	400	480
Baulänge L2	mm	159	171	181	233	246
Höhe H	mm	71	71	112	112	112
Höhe H1 bei Antrieb Typ 3372 (350 cm ²)	mm	–	–	382	382	382
Höhe H2	mm	265	265	306	306	306
Gewicht	ca. kg	24	28	44	59	76

Tabelle 6.2: Elektrische Antriebe

Typ	3374	3374-25/-35
Gewicht ca. kg	3,2	6,2

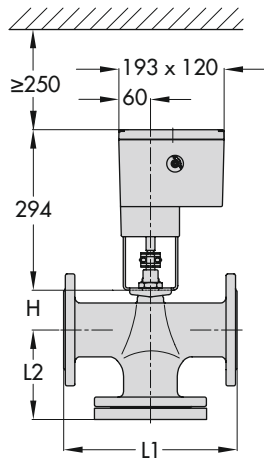
Tabelle 6.3: Pneumatische Antriebe

Typ	3372		3271		3277	
Antriebsfläche ¹⁾ cm ²	120	350	175v2	350	175v2	350
Höhe H'	mm	–	78	80	78	80
Höhe H7	mm	–	–	–	–	–
Höhe H3 ²⁾	mm	110	110	110	110	110
Membran ØD	mm	168	280	215	280	215
Zulufdruckanschluss	α	G ¼	G ¼	G ¼	G ¾	G ¼
Gewicht ca. kg	3,7	15	6	8	10	12

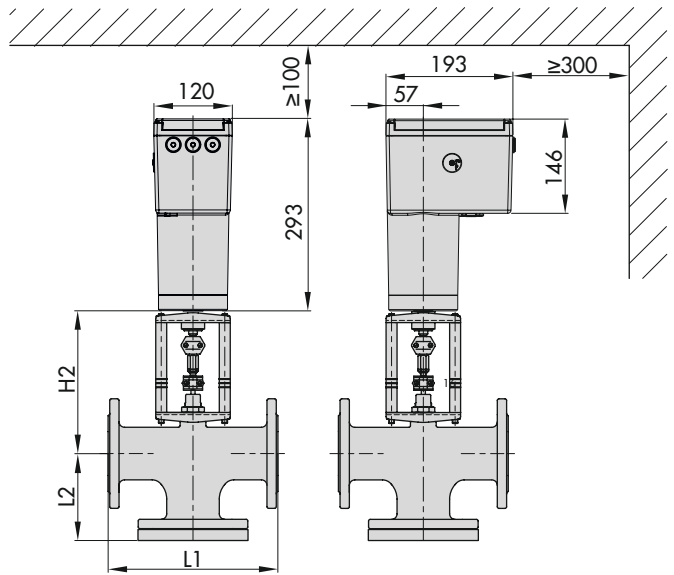
¹⁾ Antriebe vom Typ 3271 und Typ 3277 mit durchgehender Membran sind gekennzeichnet durch den Zusatz v2 bei der Antriebsflächenangabe (z. B. 175v2 cm²).

²⁾ Minimaler freier Abstand für Ausbau des Antriebs

Elektrische Stellventile

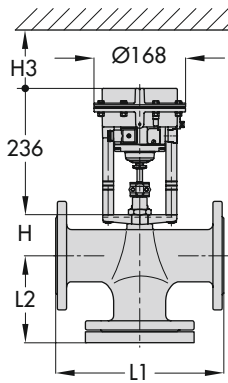


Typ 3260/3374-10 und -11: DN 65 bis 150

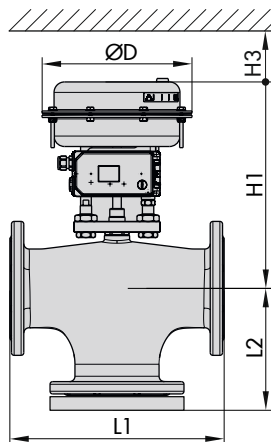


Typ 3260/3374-25 und -35: DN 65 bis 150

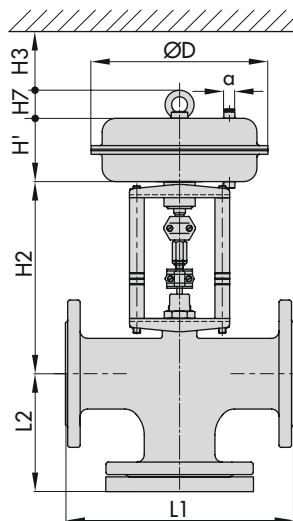
Pneumatische Stellventile



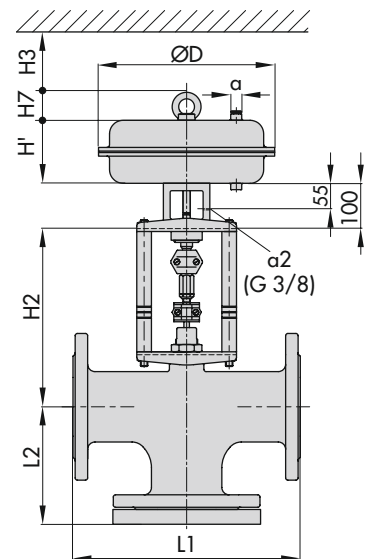
Typ 3260/3372: DN 65 bis 80



Typ 3260/3372: DN 100 bis 150



Typ 3260-1: DN 65 bis 80



Typ 3260-7: DN 65 bis 80

